

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur fünften Auflage	V
Bearbeiterverzeichnis	VII
Inhaltsübersicht	XIII
Abkürzungsverzeichnis	XXV
Literaturverzeichnis	XXXIX

A. Gesetz über das Kreditwesen (Kreditwesengesetz – KWG)

Einführung	1
Erster Abschnitt. Allgemeine Vorschriften	47
1. Kreditinstitute, Finanzdienstleistungsinstitute, Finanzholding-Gesellschaften, gemischte Finanzholding-Gesellschaften, Finanzkonglomerate, gemischte Unternehmen und Finanzunternehmen	47
§ 1 Begriffsbestimmungen	47
§ 1a Geltung der Verordnungen (EU) Nr. 575/2013 und (EG) Nr. 1060/2009 für Kredit- und Finanzdienstleistungsinstitute	162
§ 1b (aufgehoben)	164
§ 2 Ausnahmen	164
§ 2a Ausnahmen für gruppenangehörige Institute und Institute, die institutsbezogenen Sicherungssystemen angehören	203
§ 2b Rechtsform	206
§ 2c Inhaber bedeutender Beteiligungen	209
§ 2d Leitungsorgane von Finanzholding-Gesellschaften und gemischten Finanzholding-Gesellschaften	223
§ 2e Ausnahmen für gemischte Finanzholding-Gesellschaften	225
§ 3 Verbotene Geschäfte	226
§ 4 Entscheidung der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht	235
2. Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht	238
§ 5 (aufgehoben)	238
§ 6 Aufgaben	238
§ 6a Besondere Aufgaben	252
§ 6b Aufsichtliche Überprüfung und Beurteilung	256
§ 7 Zusammenarbeit mit der Deutschen Bundesbank	259
§ 7a Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission	273
§ 7b Zusammenarbeit mit der Europäischen Bankenaufsichtsbehörde, der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde und der Europäischen Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung	274
§ 7c Zusammenarbeit mit dem Europäischen Bankenausschuss	276
§ 7d Zusammenarbeit mit dem Europäischen Ausschuss für Systemrisiken	277
§ 8 Zusammenarbeit mit anderen Stellen	278
§ 8a Besondere Aufgaben bei der Aufsicht auf zusammengefasster Basis	290
§ 8b (aufgehoben)	295
§ 8c Übertragung der Zuständigkeit für die Aufsicht über Institutgruppen, Finanzholding-Gruppen, gemischte Finanzholding-Gruppen und gruppenangehörige Institute	296
§ 8d (aufgehoben)	301
§ 8e Aufsichtskollegien	301
§ 8f Zusammenarbeit bei der Aufsicht über bedeutende Zweigniederlassungen	305
§ 9 Verschwiegenheitspflicht	307

Inhaltsverzeichnis

Zweiter Abschnitt. Vorschriften für Institute, Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen, gemischte Finanzholding-Gruppen und gemischte Unternehmen	319
1. Eigenmittel und Liquidität	319
§ 10 Ergänzende Anforderungen an die Eigenmittelausstattung von Instituten, Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen und gemischten Finanzholding-Gruppen; Verordnungsermächtigung	319
§ 10a Ermittlung der Eigenmittelausstattung von Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen und gemischten Finanzholding-Gruppen; Verordnungsermächtigung	327
§ 10b (aufgehoben)	344
Vorbemerkung	345
§ 10c Kapitalerhaltungspuffer	347
§ 10d Antizyklischer Kapitalpuffer	348
§ 10e Kapitalpuffer für systemische Risiken	356
§ 10f Kapitalpuffer für global systemrelevante Institute	367
§ 10g Kapitalpuffer für anderweitig systemrelevante Institute	370
§ 10h Zusammenwirken der Kapitalpuffer für systemische Risiken, für global systemrelevante Institute und für anderweitig systemrelevante Institute	374
§ 10i Kombinierte Kapitalpuffer-Anforderung	375
§ 11 Liquidität	382
§ 12 (aufgehoben)	390
§ 12a Begründung von Unternehmensbeziehungen	390
2. Kreditgeschäft	391
§ 13 Großkredite; Verordnungsermächtigung	392
§§ 13a und 13b (aufgehoben)	399
§ 13c Gruppeninterne Transaktionen mit gemischten Unternehmen	399
§ 13d (aufgehoben)	403
§ 14 Millionenkredite	403
§ 15 Organkredite	418
§ 16 (aufgehoben)	431
§ 17 Haftungsbestimmung	431
§ 18 Kreditunterlagen	432
§§ 18a, 18b (aufgehoben)	459
§ 19 Begriff des Kredits für § 14 und des Kreditnehmers für die §§ 14, 15 und 18 Absatz 1 ..	459
§ 20 Ausnahmen von den Verpflichtungen nach § 14	507
§§ 20a–20c (aufgehoben)	511
§ 21 Begriff des Kredits für die §§ 15 bis 18 Absatz 1	511
§ 22 Verordnungsermächtigung für Millionenkredite	547
2a. Refinanzierungsregister	549
Vorbemerkung	549
§ 22a Registerführendes Unternehmen	570
§ 22b Führung des Refinanzierungsregisters für Dritte	593
§ 22c Refinanzierungsmittler	598
§ 22d Refinanzierungsregister	598
§ 22e Bestellung des Verwalters	617
§ 22f Verhältnis des Verwalters zur Bundesanstalt	632
§ 22g Aufgaben des Verwalters	633
§ 22h Verhältnis des Verwalters zum registerführenden Unternehmen und zum Refinanzierungsunternehmen	639
§ 22i Vergütung des Verwalters	643
§ 22j Wirkungen der Eintragung in das Refinanzierungsregister	646
§ 22k Beendigung und Übertragung der Registerführung	680
§ 22l Bestellung des Sachwalters bei Eröffnung des Insolvenzverfahrens	687
§ 22m Bekanntmachung der Bestellung des Sachwalters	695
§ 22n Rechtsstellung des Sachwalters	698
§ 22o Bestellung des Sachwalters bei Insolvenzgefahr	706
3. Kundenrechte	709
§ 22p (aufgehoben)	709
4. Werbung und Hinweispflichten der Institute	709
§ 23 Werbung	709
§ 23a Sicherungseinrichtung	715

5. Besondere Pflichten der Institute, ihrer Geschäftsleiter, der Finanzholding-Gesellschaften und der gemischten Unternehmen	738
§ 24 Anzeigen	738
§ 24a Errichtung einer Zweigniederlassung und Erbringung grenzüberschreitender Dienstleistungen in anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums	788
§ 24b Teilnahme an Zahlungen- sowie Wertpapierliefer- und -abrechnungssystemen sowie interoperablen Systemen	799
§ 24c Automatisierter Abruf von Kontoinformationen	805
§ 25 Finanzinformationen, Informationen zur Risikotragfähigkeit; Verordnungsermächtigung	815
§ 25a Besondere organisatorische Pflichten; Verordnungsermächtigung	828
§ 25b Auslagerung von Aktivitäten und Prozessen; Verordnungsermächtigung	922
§ 25c Geschäftsleiter	944
§ 25d Verwaltungs- oder Aufsichtsorgan	961
§ 25e Anforderungen bei vertraglich gebundenen Vermittlern	990
§ 25f Besondere Anforderungen an die ordnungsgemäße Geschäftsorganisation von CRR-Kreditinstituten sowie von Institutsgruppen, Finanzholding-Gruppen, gemischten Finanzholding-Gruppen und Finanzkonglomeraten, denen ein CRR-Kreditinstitut angehört; Verordnungsermächtigung	993
5a. Bargeldloser Zahlungsverkehr; Verhinderung von Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstigen strafbaren Handlungen zu Lasten der Institute	996
§ 25g Einhaltung der besonderen organisatorischen Pflichten im bargeldlosen Zahlungsverkehr	996
§ 25h Interne Sicherungsmaßnahmen	1001
§ 25i Vereinfachte Sorgfaltspflichten	1024
§ 25j Vereinfachungen bei der Durchführung der Identifizierung	1029
§ 25k Verstärkte Sorgfaltspflichten	1031
§ 25l Gruppenweite Einhaltung von Sorgfaltspflichten	1038
§ 25m Verbotene Geschäfte	1044
§ 25n Sorgfalts- und Organisationspflichten beim E-Geld-Geschäft	1046
5b. Vorlage von Rechnungslegungsunterlagen	1052
§ 26 Vorlage von Jahresabschluß, Lagebericht und Prüfungsberichten	1052
5c. Offenlegung	1069
§ 26a Offenlegung durch die Institute	1069
6. Prüfung und Prüferbestellung	1075
§ 27 (aufgehoben)	1075
§ 28 Bestellung des Prüfers in besonderen Fällen	1075
§ 29 Besondere Pflichten des Prüfers	1085
§ 30 Bestimmung von Prüfungsinhalten	1103
7. Befreiungen	1104
§ 31 Befreiungen; Verordnungsermächtigung	1104
Dritter Abschnitt. Vorschriften über die Beaufsichtigung der Institute	1111
1. Zulassung zum Geschäftsbetrieb	1111
§ 32 Erlaubnis	1111
§ 33 Versagung der Erlaubnis	1131
§ 33a Aussetzung oder Beschränkung der Erlaubnis bei Unternehmen mit Sitz außerhalb der Europäischen Union	1155
§ 33b Anhörung der zuständigen Stellen eines anderen Staates des Europäischen Wirtschaftsraums	1156
§ 34 Stellvertretung und Fortführung bei Todesfall	1157
§ 35 Erlöschen und Aufhebung der Erlaubnis	1162
§ 36 Abberufung von Geschäftsleitern und von Mitgliedern des Verwaltungs- oder Aufsichtsorgans	1176
§ 37 Einschreiten gegen unerlaubte oder verbotene Geschäfte	1211
§ 38 Folgen der Aufhebung und des Erlöschens der Erlaubnis, Maßnahmen bei der Abwicklung	1217
2. Bezeichnungsschutz	1223
§ 39 Bezeichnungen „Bank“ und „Bankier“	1223

Inhaltsverzeichnis

§ 40 Bezeichnung „Sparkasse“	1229
§ 41 Ausnahmen	1235
§ 42 Entscheidung der Bundesanstalt	1237
§ 43 Registervorschriften	1240
3. Auskünfte und Prüfungen	1246
§ 44 Auskünfte und Prüfungen von Instituten, Anbietern von Nebendienstleistungen, Finanzholding-Gesellschaften, gemischten Finanzholding-Gesellschaften und von in die Aufsicht auf zusammengefasster Basis einbezogenen Unternehmen	1246
§ 44a Grenzüberschreitende Auskünfte und Prüfungen	1266
§ 44b Auskünfte und Prüfungen bei Inhabern bedeutender Beteiligungen	1270
§ 44c Verfolgung unerlaubter Bankgeschäfte und Finanzdienstleistungen	1273
4. Maßnahmen in besonderen Fällen	1290
§ 45 Maßnahmen zur Verbesserung der Eigenmittelausstattung und der Liquidität	1290
§ 45a Maßnahmen gegenüber Finanzholding-Gesellschaften und gemischten Finanzholding-Gesellschaften	1319
§ 45b Maßnahmen bei organisatorischen Mängeln	1324
§ 45c Sonderbeauftragter	1329
§ 46 Maßnahmen bei Gefahr	1342
§ 46a Untersagungs- und Anordnungsbefugnis bei Verwenden externer Ratings	1374
§ 46b Insolvenzantrag	1377
§ 46c Insolvenzrechtliche Fristen und Haftungsfragen	1386
§ 46d Unterrichtung der anderen Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums über Sanierungsmaßnahmen	1389
§ 46e Insolvenzverfahren in den Staaten des Europäischen Wirtschaftsraums	1397
§ 46f Unterrichtung der Gläubiger im Insolvenzverfahren und Insolvenzzrangfolge	1402
§ 46g Moratorium, Einstellung des Bank- und Börsenverkehrs	1407
§ 46h Wiederaufnahme des Bank- und Börsenverkehrs	1412
§ 47 [aufgehoben]	1414
§ 48 (weggefallen)	1414
4a. Maßnahmen gegenüber Kreditinstituten bei Gefahren für die Stabilität des Finanzsystems	1414
§§ 48a–48s [aufgehoben]	1414
§ 48t Maßnahmen zur Begrenzung makroprudenzieller oder systemischer Risiken	1415
5. Vollziehbarkeit, Zwangsmittel, Umlage und Kosten	1423
§ 49 Sofortige Vollziehbarkeit	1423
§ 50 (aufgehoben)	1426
§ 51 Umlage und Kosten/§§ 13–16q FinDAG	1426
Vierter Abschnitt. Besondere Vorschriften für Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtung	1459
§ 51a Anforderungen an die Eigenkapitalausstattung für Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtung	1459
§ 51b Anforderungen an die Liquidität für Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtung	1462
§ 51c Sonstige Sondervorschriften für Wohnungsunternehmen mit Spareinrichtung	1463
Fünfter Abschnitt. Sondervorschriften	1465
§ 52 Sonderaufsicht	1465
§ 52a Verjährung von Ansprüchen gegen Organmitglieder von Kreditinstituten	1467
§ 53 Zweigstellen von Unternehmen mit Sitz im Ausland	1473
§ 53a Repräsentanzen von Instituten mit Sitz im Ausland	1515
§ 53b Unternehmen mit Sitz in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraums	1523
§ 53c Unternehmen mit Sitz in einem Drittstaat	1557
§ 53d Mutterunternehmen mit Sitz in einem Drittstaat	1559
Sechster Abschnitt. Sondervorschriften für zentrale Gegenparteien	1561
Vorbemerkung	1561
§ 53e Inhaber bedeutender Beteiligungen	1562
§ 53f Aufsichtskollegien	1562
§ 53g Finanzmittelausstattung von zentralen Gegenparteien	1563
§ 53h Liquidität	1565

§ 53i Gewährung des Zugangs nach den Artikeln 7 und 8 der Verordnung (EU) Nr. 648/2012	1566
§ 53j Anzeigen; Verordnungsermächtigung	1567
§ 53k Auslagerung von Aktivitäten und Prozessen	1569
§ 53l Anordnungsbefugnis; Maßnahmen bei organisatorischen Mängeln	1570
§ 53m Inhalt des Zulassungsantrags	1571
§ 53n Maßnahmen zur Verbesserung der Finanzmittel und der Liquidität einer nach der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 zugelassenen zentralen Gegenpartei	1573
Siebenter Abschnitt. Strafvorschriften, Bußgeldvorschriften	1577
§ 54 Verbotene Geschäfte, Handeln ohne Erlaubnis	1577
§ 54a Strafvorschriften	1583
§ 55 Verletzung der Pflicht zur Anzeige der Zahlungsunfähigkeit oder der Überschuldung ..	1589
§ 55a Unbefugte Verwertung von Angaben über Millionenkredite	1591
§ 55b Unbefugte Offenbarung von Angaben über Millionenkredite	1593
§ 56 Bußgeldvorschriften	1594
§§ 57, 58 (weggefallen)	1603
§ 59 Geldbußen gegen Unternehmen	1603
§ 60 Zuständige Verwaltungsbehörde	1605
§ 60a Beteiligung der Bundesanstalt und Mitteilungen in Strafsachen	1605
§ 60b Bekanntmachung von Maßnahmen	1607
Achter Abschnitt. Übergangs- und Schlußvorschriften	1611
§ 61 Erlaubnis für bestehende Kreditinstitute	1611
§ 62 Überleitungsbestimmungen	1611
§ 63 (Aufhebung und Änderung von Rechtsvorschriften)	1612
§ 63a Sondervorschriften für das in Artikel 3 des Einigungsvertrages genannte Gebiet	1612
§ 64 Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundespost	1613
§§ 64a–64d (aufgehoben)	1614
§ 64e Übergangsvorschriften zum Sechsten Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Kreditwesen	1614
§ 64f Übergangsvorschriften zum Vierten Finanzmarktförderungsgesetz	1617
§ 64g Übergangsvorschriften zum Finanzkonglomeraterichtlinie-Umsetzungsgesetz	1619
§ 64h Übergangsvorschriften zum Gesetz zur Umsetzung der neu gefassten Bankenrichtlinie und der neu gefassten Kapitaladäquanzrichtlinie	1620
§ 64i Übergangsvorschriften zum Finanzmarktrichtlinie-Umsetzungsgesetz (nicht kommentiert)	1621
§ 64j Übergangsvorschriften zum Jahressteuergesetz 2009 (nicht kommentiert)	1621
§ 64k Übergangsvorschrift zum Gesetz zur Umsetzung der Beteiligungsrichtlinie (nicht kommentiert)	1622
§ 64l Übergangsvorschrift zur Erlaubnis für die Anlageverwaltung (nicht kommentiert)	1622
§ 64m (aufgehoben)	1622
§ 64n Übergangsvorschrift zum Gesetz zur Novellierung des Finanzvermittler- und Vermögensanlagenrechts	1622
§ 64o Übergangsvorschriften zum EMIR-Ausführungsgesetz	1623
§ 64p Übergangsvorschrift zum Hochfrequenzhandelsgesetz	1624
§ 64q Übergangsvorschrift zum AIFM-Umsetzungsgesetz	1626
§ 64r Übergangsvorschriften zum CRD IV-Umsetzungsgesetz	1628
§ 64s Übergangsvorschrift zum Gesetz zur Abschirmung von Risiken und zur Planung der Sanierung und Abwicklung von Kreditinstituten	1639
§ 64t Übergangsvorschrift zur Verordnung (EU) Nr. 1060/2009 (nicht kommentiert)	1640
§ 64u Übergangsvorschrift zum BRRD-Umsetzungsgesetz	1640
§ 65 (Inkrafttreten)	1640

B. Gesetz zur Reorganisation von Kreditinstituten (Kreditinstitute-Reorganisationsgesetz – KredReorgG)

Vorbemerkung	1642
--------------------	------

Abschnitt 1. Allgemeine Bestimmungen	1644
---	------

§ 1 Grundsätze von Sanierungs- und Reorganisationsverfahren	1644
---	------

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 2. Sanierungsverfahren	1648
§ 2 Einleitung und Beantragung des Sanierungsverfahrens; Inhalt des Sanierungsplans	1648
§ 3 Anordnung des Sanierungsverfahrens; Bestellung des Sanierungsberaters	1654
§ 4 Rechtsstellung des Sanierungsberaters; Verordnungsermächtigung	1659
§ 5 Gerichtliche Maßnahmen	1663
§ 6 Umsetzung des Sanierungsplans; Aufhebung des Sanierungsverfahrens	1667
Abschnitt 3. Reorganisationsverfahren	1669
§ 7 Einleitung, Beantragung und Anordnung des Reorganisationsverfahrens	1669
§ 8 Inhalt des Reorganisationsplans	1674
§ 9 Umwandlung von Forderungen in Eigenkapital	1679
§ 10 Sonstige gesellschaftsrechtliche Regelungen	1684
§ 11 Ausgliederung	1685
§ 12 Eingriffe in Gläubigerrechte	1691
§ 13 Beendigung von Schuldverhältnissen	1694
§ 14 Anmeldung von Forderungen	1696
§ 15 Prüfung und Feststellung der Forderungen	1700
§ 16 Vorbereitung der Abstimmung über den Reorganisationsplan	1702
§ 17 Abstimmung der Gläubiger	1703
§ 18 Abstimmung der Anteilsinhaber	1708
§ 19 Annahme des Reorganisationsplans	1711
§ 20 Gerichtliche Bestätigung des Reorganisationsplans	1717
§ 21 Allgemeine Wirkungen des Reorganisationsplans; Eintragung ins Handelsregister	1720
§ 22 Aufhebung des Reorganisationsverfahrens; Überwachung der Planerfüllung	1722
§ 23 Schutz von Finanzsicherheiten sowie von Zahlungs- und Wertpapiersystemen	1723

C. Gesetz zur Errichtung eines Restrukturierungsfonds für Kreditinstitute (Restrukturierungsfondsgesetz – RStruktFG)

Vorbemerkung	1726
§ 1 Errichtung des Fonds	1734
§ 2 Beitragspflichtige Institute	1736
§ 2a Begriffsbestimmungen	1739
§ 3 Aufgaben und Verwendungszwecke des Restrukturierungsfonds	1743
§ 3a Maßnahmen des Restrukturierungsfonds	1746
§ 3b Maßnahmen aus den Altmitteln des Restrukturierungsfonds	1748
§ 4 Entscheidung über Restrukturierungsmaßnahmen	1748
§ 5 (aufgehoben)	1754
§ 6 Garantien für Verbindlichkeiten; Verordnungsermächtigung	1755
§ 6a Besicherung und Erwerb von Vermögenswerten; Verordnungsermächtigung	1758
§ 6b Darlehen; Verordnungsermächtigung	1759
§ 7 Rekapitalisierung; Verordnungsermächtigung	1760
§ 7a Ausgleichsbeitrag im Rahmen des Instruments der Gläubigerbeteiligung	1762
§ 8 Entschädigungszahlungen an Anteilsinhaber und Gläubiger	1765
§ 9 Stellung im Rechtsverkehr	1766
§ 10 Vermögenstrennung	1766
§ 11 Verwaltung des Restrukturierungsfonds	1767
§ 11a Übertragung von Beiträgen auf den einheitlichen Abwicklungsfonds	1768
§ 11b Pflichten bei vorübergehender Übertragung von Finanzmitteln auf die deutsche Kammer	1771
§ 11c Zuständigkeit für die Ausübung der Befugnisse aus dem Übereinkommen; Informationspflicht	1772
§ 12 Mittel des Restrukturierungsfonds; Jahresbeiträge; Sonderbeiträge	1774
§ 12a Zielausstattung des Restrukturierungsfonds	1777
§ 12b Jahresbeiträge der CRR-Wertpapierfirmen unter Einzelaufsicht und der Unionszweigstellen	1778
§ 12c Sonderbeiträge der CRR-Wertpapierfirmen unter Einzelaufsicht und der Unionszweigstellen	1781
§ 12d (weggefallen)	1784
§ 12e Einnahmen im Zusammenhang mit Maßnahmen gemäß § 3a	1784
§ 12f Informationspflichten; Fälligkeit der Beiträge; Säumniszuschläge; Beitreibung; Verjährung	1784

Inhaltsverzeichnis

§ 12g Verordnungsermächtigung	1786
§ 12h Kreditaufnahme zwischen Finanzierungsmechanismen der EU-Mitgliedstaaten	1787
§ 12i Gegenseitige Unterstützung der Finanzierungsmechanismen bei einer Gruppenabwicklung	1789
§ 12j Brückenfinanzierung der deutschen Kammer durch Mittel des Restrukturierungsfonds; vorübergehende Finanzierung von Maßnahmen; Verordnungsermächtigung	1791
§ 13 Wirtschaftsführung und Rechnungslegung	1793
§ 14 Informationspflichten und Verschwiegenheitspflicht	1795
§ 15 Steuern	1795
§ 16 Parlamentarische Kontrolle	1796
§ 17 Übergangsvorschriften	1798

D. Verordnung zur Einreichung von Finanz- und Risikotragfähigkeitsinformationen nach dem Kreditwesengesetz (Finanz- und Risikotragfähigkeitsinformationenverordnung – FinaRisikoV)

Vorbemerkung	1799
Abschnitt 1. Allgemeines	1799
§ 1 Anwendungsbereich	1799
Abschnitt 2. Finanzinformationen	1800
§ 2 Art und Umfang der Finanzinformationen und der ergänzenden Informationen	1800
§ 3 Termin und Verfahren zur Einreichung	1801
§ 4 Finanzinformationen von Kreditinstituten	1801
§ 5 Finanzinformationen von Finanzdienstleistungsinstituten und Wertpapierhandelsbanken ..	1812
§ 6 Finanzinformationen auf zusammengefasster Basis	1815
§ 7 Ergänzende Informationen für Drittstaateneinlagenvermittlung und Sortengeschäft	1830
Abschnitt 3. Risikotragfähigkeitsinformationen	1831
§ 8 Art und Umfang der Risikotragfähigkeitsinformationen	1831
§ 9 Turnus, Frist und Verfahren zur Einreichung der Risikotragfähigkeitsinformationen	1832
§ 10 Risikotragfähigkeitsinformationen von Kreditinstituten	1832
§ 11 Risikotragfähigkeitsinformationen auf zusammengefasster Ebene	1847
§ 12 Kreditinstitute und Gruppen mit erhöhter Meldefrequenz	1849
Abschnitt 4. Schlussvorschrift	1849
§ 13 Übergangsregelungen	1849

E. Verordnung zur Ergänzung der Großkreditvorschriften nach der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Juni 2013 über Aufsichtsanforderungen an Kreditinstitute und Wertpapierfirmen und zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 646/2012 und zur Ergänzung der Millionenkreditvorschriften nach dem Kreditwesengesetz (Großkredit- und Millionenkreditverordnung – GroMiKV)

Vorbemerkung	1851
Teil 1. Ergänzende Regelungen für Großkredite	1853
Kapitel 1. Ausnahmen von der Anwendung der Obergrenze für Großkredite	1853
§ 1 Ausnahmen von der Anwendung der Obergrenze für Großkredite nach Artikel 395 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1853
§ 2 Weitere Ausnahmen von der Anwendung der Obergrenze für Großkredite nach Artikel 395 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013 bei gruppen- und verbundangehörigen Instituten	1861
Kapitel 2. Beschlussfassungspflichten der Geschäftsleiter	1865
§ 3 Ausnahmen von der Beschlussfassungspflicht nach § 13 Absatz 2 des Kreditwesengesetzes	1865
§ 4 Beschlussfassungspflicht bei Großkreditüberschreitungen	1866

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 3. Nutzung der Ausnahmeregelung nach Artikel 94 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1866
§ 5 Anzeige der Nutzung der Ausnahmeregelung nach Artikel 94 Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	1866
§ 6 Meldung der Positionen des Handelsbuchs	1867
§ 7 Organisatorische Maßnahmen	1867
Kapitel 4. Meldungen zu Großkrediten	1868
§ 8 Stammdaten der Großkreditnehmer	1868
§ 9 Stammdatenrückmeldung	1870
§ 10 Aufbewahrungsfristen	1870
Teil 2. Bestimmungen für Millionenkredite	1871
Kapitel 1. Allgemeine Bestimmungen	1871
§ 11 Begriffsbestimmungen	1871
§ 12 Bemessungsgrundlage	1871
§ 13 Umrechnung der auf fremde Währungen lautenden Positionen	1876
§ 14 Bestimmung des Kreditnehmers	1876
Kapitel 2. Meldeverfahren für Millionenkreditanzeigen	1878
§ 15 Meldeverfahren, Meldetermin, Ermittlung der Millionenkreditmeldegrenze	1878
§ 16 Stammdaten für Millionenkreditnehmer	1880
§ 17 Betragsdaten für Millionenkredite	1882
§ 18 Aufbewahrungsfristen	1883
Teil 3. Benachrichtigung nach § 14 Absatz 2 Satz 1 des Kreditwesengesetzes	1884
§ 19 Benachrichtigung über die Verschuldung der Kreditnehmer	1884
Teil 4. Übergangs- und Schlussvorschriften	1886
§ 20 Übergangsbestimmungen	1886
§ 21 Inkrafttreten, Außerkrafttreten	1888
 F. Verordnung über die Liquidität der Institute (Liquiditätsverordnung – LiqV)	
Vorbemerkung	1889
§ 1 Anwendungsbereich	1895
§ 2 Ausreichende Liquidität	1896
§ 3 Zahlungsmittel	1897
§ 4 Zahlungsverpflichtungen	1905
§ 5 Wertpapierpensions- und Wertpapierleihgeschäfte	1911
§ 6 Bemessungsgrundlage	1913
§ 7 Restlaufzeiten	1915
§ 8 Regelung für Bausparkassen	1916
§ 9 (aufgehoben)	1916
§ 10 Verwendung von institutseigenen Liquiditätsrisikomes- und -steuerungsverfahren	1916
§ 11 Meldungen der Kennzahlen	1919
§ 12 (aufgehoben)	1920
§ 13 Inkrafttreten (<i>nicht kommentiert</i>)	1920
 G. Verordnung über die Anzeigen und die Vorlage von Unterlagen nach dem Kreditwesengesetz (Anzeigenverordnung – AnzV)	
Vorbemerkung	1921
§ 1 Einreichungsverfahren	1925
§ 2 (aufgehoben)	1926
§ 3 Anzeigen nach § 10 Abs. 4a Satz 4 und Abs. 4b Satz 4 des Kreditwesengesetzes in Verbindung mit § 77 Abs. 2 und 3 des Investmentgesetzes (nicht realisierte Reserven, Sachverständigenausschuss)	1926
§ 4 Anzeigen nach § 10 Abs. 8 Satz 1 und 3 des Kreditwesengesetzes (Abzugskredite)	1926
§ 5 Anzeigen nach § 24 Abs. 1 Nr. 1 des Kreditwesengesetzes (Personelle Veränderungen) ..	1926

§ 6 Anzeigen nach § 24 Abs. 1 Nr. 6 des Kreditwesengesetzes (Zweigstelle und grenzüberschreitender Dienstleistungsverkehr ohne Errichtung einer Zweigstelle im Drittstaat)	1929
§ 7 Anzeigen von Instituten nach § 12a Absatz 1 Satz 3, § 24 Absatz 1 Nummer 12 und 13, § 24 Absatz 1a Nummer 1 und 2 sowie § 31 Absatz 3 Satz 2 des Kreditwesengesetzes (qualifizierte Beteiligungen, aktivische enge Verbindungen, Beteiligungen an oder Unternehmensbeziehungen mit Unternehmen mit Sitz im Ausland, Befreiungen)	1930
§ 8 Anzeigen nach § 24 Abs. 1 Nr. 10 und 12 und § 24 Abs. 1a Nr. 1 und 3 des Kreditwesengesetzes (bedeutende Beteiligungen und passive enge Verbindungen) ...	1938
§ 9 Sammelanzeigen nach § 24 Abs. 1a Nr. 4 des Kreditwesengesetzes (Anzahl inländischer Zweigstellen)	1944
§ 10 Anzeigen nach § 24 Abs. 2 des Kreditwesengesetzes (Vereinigung von Instituten)	1944
§ 11 Anzeigen nach § 24 Abs. 3 Satz 1 des Kreditwesengesetzes (Geschäftsleiter)	1945
§ 12 Anzeigen nach § 24a Abs. 1, 3 und 4 des Kreditwesengesetzes (Errichtung einer Zweigniederlassung und Erbringung grenzüberschreitenden Dienstleistungsverkehrs in einem anderen Staat des Europäischen Wirtschaftsraums)	1951
§ 13 Vorlage von Unterlagen nach § 26 des Kreditwesengesetzes (Jahresabschlüsse, Lage- und Prüfungsberichte)	1954
§ 14 Anzeigen und Vorlage von Unterlagen nach § 32 Abs. 1 des Kreditwesengesetzes (Anträge auf Erlaubnis)	1954
§ 15 Anzeigen nach § 53a Satz 2 und 5 des Kreditwesengesetzes (Repräsentanten von Instituten mit Sitz im Ausland)	1961
§ 16 Anzeigen von Finanzholding-Gesellschaften und gemischten Finanzholding-Gesellschaften nach § 12a Abs. 1 Satz 3, auch in Verbindung mit Abs. 3, sowie nach § 24 Abs. 3a des Kreditwesengesetzes (Anzeigepflichten für Finanzholding-Gesellschaften, gemischte Finanzholding-Gesellschaften)	1962
§ 16a Übergangsvorschrift	1968
§ 17 Inkrafttreten, Außerkrafttreten (<i>nicht kommentiert</i>)	1968

H. Verordnung über die aufsichtsrechtlichen Anforderungen an Vergütungssysteme von Instituten (Institutsvergütungsverordnung – InstitutsVergV)

Vorbemerkung	1969
Abschnitt 1. Allgemeines	1978
§ 1 Anwendungsbereich	1978
§ 2 Begriffsbestimmungen	1980
Abschnitt 2. Allgemeine Anforderungen an Vergütungssysteme	1989
Vorbemerkung	1989
§ 3 Verantwortung für die Ausgestaltung	1989
§ 4 Ausrichtung an der Strategie des Instituts	1993
§ 5 Angemessenheit der Vergütung und der Vergütungssysteme	1995
§ 6 Verhältnis von variabler zu fixer Vergütung	2001
§ 7 Festsetzung des Gesamtbetrags der variablen Vergütungen	2011
§ 8 Risikoorientierte Vergütung	2016
§ 9 Zusätzliche Anforderungen an die Vergütung der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Kontrolleinheiten	2017
§ 10 Zusätzliche Anforderungen an die Vergütung von Geschäftsleitern und Geschäftsleiterinnen	2018
§ 11 Grundsätze zu den Vergütungssystemen in den Organisationsrichtlinien	2021
§ 12 Anpassung der Vergütungssysteme	2023
§ 13 Information über die Vergütungssysteme	2025
§ 14 Anpassung bestehender Vereinbarungen	2026
§ 15 Vergütungskontrollausschuss	2027
§ 16 Offenlegung	2032
Abschnitt 3. Besondere Anforderungen für bedeutende Institute	2042
§ 17 Einstufung als bedeutendes Institut	2042
§ 18 Anforderungen an Vergütungssysteme bedeutender Institute	2047
§ 19 Berücksichtigung von Gesamterfolg und Erfolgsbeiträgen	2056

Inhaltsverzeichnis

§ 20 Zurückbehaltung, Anspruchs- und Auszahlungsvoraussetzungen	2060
§ 21 Vergütungen im Zusammenhang mit Ausgleichs- oder Abfindungszahlungen	2068
§ 22 Ermessensabhängige Leistungen zur Altersversorgung	2068
§ 23 Vergütungsbeauftragte in bedeutenden Instituten	2069
§ 24 Aufgaben des oder der Vergütungsbeauftragten	2076
§ 25 Personal- und Sachausstattung des Vergütungsbeauftragten	2079
§ 26 Vergütungsbeauftragter in den Organisationsrichtlinien	2079
Abschnitt 4. Besondere Vorschriften für Gruppen	2080
§ 27 Gruppenweite Regelung der Vergütung	2080
Abschnitt 5. Schlussvorschriften	2087
§ 28 Übergangsregelungen	2087
§ 29 Inkrafttreten, Außerkrafttreten	2088